



②

Diesjährige Neuigkeiten - Neuauflagen

Franz Karl Sinzkey Der Gaukler von Bologna

Roman

6.-8. Tausend.

Geheftet M. 3.50, gebunden M. 4.50

„In ergötzlichen Bildern zeichnet Sinzkey das Leben und Treiben auf der hohen Schule zu Bologna. Mit echt österreichischer Grazie weiß er Humor, launige Schelmerie, Lebenslust und Daseinsfreude mit Anmut zu vereinigen.“
(Schweizer Hauszeitung.)

„Kolorit, Humor, Verinnerlichung und die zärtliche Güte eines Dichters hebt ein Stück Geschichte aus der Vergangenheit und gibt uns etwas ausgeglichenes Künstlerisches.“
(Neues Pester Journal.)

„Hier ist eine Figur. Eine Figur, so vollsaftig, reich und amüsan, wie sie in den Bezirken der deutschen Epik nicht alle Tage wächst.“
(Neue Freie Presse.)

„Ein Buch, das heiter und farbenfroh herübergrüßt aus Vergangenheit und Ferne.“
(Wiener Abendpost.)

Rudolf Greinz Kund um den Kirchturm

Lustige Tiroler Geschichten

6.-8. Tausend.

Geheftet M. 4.—, gebunden M. 5.—

„Frisch und originell ist die Schilderung, wie ein frisches Bergwasser den wegmüden Wanderer erquickt, so erheitert auch das Geschichtenbuch durch seine Klarheit und Ursprünglichkeit und gibt neuen frischen Lebensmut.“

(Braunschweigische Landeszeitung.)

„Überall schafft Greinz lebenswahre, kernige Gestalten, mit denen wir fühlen können. Er ist frei von Sentimentalität, empfindet aber doch so echt und wahr. Auch ausgelassen lustig kann er sein, und seine kleinen Geschichten vom Kriege atmen humorvolle Ruhe und sonnige Abgeklärtheit. Alles in allem ein köstliches Buch, das man lesen muß, wenn man herzlich lachen will.“ (Tagespost, Graz.)

„Meisterstücke volkstümlichen deutschen Humors.“
(Münchener Zeitung.)

≡ Ich erbitte auf beiliegendem weißen Zettel Ihre Lagerergänzung ≡

Hochachtungsvoll

L. Staackmann Verlag, Leipzig